

1. 3395.

EH. A-17901

Kleine

deutsche Grammatik

zum

Üben und Auswendiglernen

für Anfänger.

Mit Zusatz eines Programms von Fragen zur Repetition
und Prüfung.

Von

25294.

H. v. Lesedow

Lehrer am Seekorps und am ersten St. Petersburger Gymnasium.

Vierte vermehrte Auflage.

Dorpat,

Druck von Heinrich Laakmann.

1850.

Der Druck ist unter der Bedingung gestattet, daß nach
Beendigung desselben die gesetzliche Anzahl der Exemplare an
die Censur-Comität abgeliefert werde.

Dorpat, d. 30. October 1850.

Censur Michael v. Rosberg.

UUSU ULIKOOLI
MAATUKOGU

207468035

Vorwort.

Da die theoretisch-praktische Methode beim Unterrichte fremder Sprachen ohne Zweifel die zweckmäßigste ist, so habe ich mich bemüht, meinen Schülern eine kurze deutsche Grammatik in die Hände zu geben, die geeignet wäre ihnen, bei gehöriger Erklärung des Lehrers, die unentbehrlichsten Kenntnisse der deutschen Sprachlehre auf eine faßliche Weise beizubringen, ohne sie in das Gebiet ausge dehnter Sprachforschung zu führen, wie diese Ausländern freilich erwünscht sein muß. Ich gewinne dadurch Zeit für andere praktische Übungen, und brauche, was aus der Grammatik zur Unterstützung derselben gelernt werden muß, meinen Schülern nicht zu diktiren. Man wird meine Arbeit billigen, wenn man erwägt, daß bei zwei Sectionen, die in den meisten Anstalten für den deutschen Unterricht wöchentlich bestimmt sind, es ungerecht wäre, vom Schüler Rechenschaft über jede nur mögliche Frage aus der Grammatik zu fordern. Was würde er dabei für Fortschritte in der praktischen Erlernung der Sprache machen?

St. Petersburg, den 13. März 1844.

Zur dritten Auflage.

Da diese kleine Grammatik an fester unwan-
delbarer Grundlage oder Form der Sprache fast Al-
les von dem enthält, was die ausführlichste Sprach-
lehre darbietet, da der Anfänger eine systematische
Übersicht grammaticalischen Unterrichts bei möglich-
ster Zeitersparniß gewinnt; die Ergänzungen in fol-
genden Klassen leicht aufgefaßt werden und einer-
seits Lehrer und Schüler ermüdendes Diktiren aus
der Grammatik, andererseits der Verbrauch bedeutend
mehr kostender Schulbücher dadurch beseitigt werden
kann: so glaube ich nicht sehr zu irren, wenn ich
diese an sich unbedeutende Arbeit, ihrer etwanigen
Nutzbarkeit wegen, auch Andern anbiete.

St. Petersburg, den 20. Februar 1846.

Zur vierten Auflage.

Mit herzlichster Dankbarkeit für die geneigte An-
nahme dieser kleinen Grammatik, namentlich in rus-
sischen Anstalten, bin ich so frei, eine neue Auflage
herauszugeben und ein Programm von Fragen zur
Benutzung bei Repetitionen und beim Examen hin-
zuzufügen *).

St. Petersburg, den 18. Septbr. 1850.

g.

*) Ich beabsichtigte die Geschlechtsendungen beim Hauptworte
und eine Bestimmung der Plural-Endung im Nom. noch beizufügen,
aber ich fand kein Mittel der Vereinfachung ohne dabei ungenügend
zu werden. Ich lasse es daher lieber bei Anmerk. 8 und 9, und er-
innere an die praktische Methode bei lebenden Sprachen.

Eintheilung.

Die deutsche Grammatik zerfällt in 10 Redetheile.
Diese sind:

- 1) der Artikel oder das Geschlechtswort (членъ);
- 2) das Hauptwort (имя существительное);
- 3) das Eigenschaftswort (имя прилагательное);
- 4) das Pronomen oder Fürwort (мѣстоименіе);
- 5) das Adverb (нарѣчіе);
- 6) das Zahlwort (числительное);
- 7) die Präposition (предлогъ);
- 8) die Conjunction oder das Bindewort (союзъ);
- 9) die Interjection (междометіе);
- 10) das Verbum oder Zeitwort (глаголь).

I. Der Artikel.

(Членъ.)

Der Artikel wird zur Bezeichnung des Geschlechts und zur Declination der Hauptwörter gebraucht.

a) Der bestimmte Artikel (опредѣленный членъ).

Singular (Einheit).

	männl.	weibl.	sächsl.
Н. Nominativ	der	die	das
P. Genitiv	des	der	des
D. Dativ	dem	der	dem
V. Accusativ	den	die	das

Plural (Mehrheit).

II. Nom.	die	} für alle Ge- schlechter.
P. Gen.	der	
A. Dat.	den	
B. Acc.	die	

Anmerk. Der Nom. steht auf die Frage: wer? was?
 Der Gen. auf die Frage: wessen?
 Der Dat. auf die Frage: wem?
 Der Acc. auf die Frage: wen? was?

b) Der unbestimmte Artikel (неопр. чл.)

	Sing. männl.	weibl.	fächl.
Nom.	ein	eine	ein
Gen.	eines	einer	eines
Dat.	einem	einer	einem
Acc.	einen	eine	ein

Anmerk. Im Plural giebt es keinen unbestimmten Artikel.

II. Deklination des Hauptwortes.

(Склонение именъ существительныхъ.)

Die deutsche Deklination ist überaus einfach, besonders im Singular. Sämmtliche Veränderungen derselben sind in folgender Tabelle der Endungen enthalten.

	Sing.		Plur.
N.	— — — —	} Die Wörter weibl. Geschl. werden im Singul. gar nicht verändert.	N. en, n, er, e, —
G.	en, n; es, s		G. en, n, er, e, —
D.	en, n; e, —		D. en, n, ern, en, n,
A.	en, n; — —		A. en, n, er, e. —

Wo die Endung durch einen Strich angegeben ist, da ist sie immer dem Nominativ Sing. gleich.

Was sonst noch im Allgemeinen über die Declination vorzugsweise zu merken ist, folgt in den Anmerkungen.

Sing.

N.	der Vater	der Tag	der Knopf
G.	des Vaters	des Tages	des Knopfes
D.	dem Vater	dem Tage	dem Knopfe
A.	den Vater	den Tag	den Knopf

Plur.

N.	die Väter	die Tage	die Knöpfe
G.	der Väter	der Tage	der Knöpfe
D.	den Vätern	den Tagen	den Knöpfen
A.	die Väter	die Tage	die Knöpfe

Sing.

N.	der Adler	das Schloß	das Buch
G.	des Adlers	des Schlosses	des Buches
D.	dem Adler	dem Schlosse	dem Buche
A.	den Adler	das Schloß	das Buch

Plur.

N.	die Adler	die Schlösser	die Bücher
G.	der Adler	der Schlösser	der Bücher
D.	den Adlern	den Schlössern	den Büchern
A.	die Adler	die Schlösser	die Bücher

Sing.

N.	der Mensch	der Löwe	der Bär
G.	des Menschen	des Löwen	des Bären
D.	dem Menschen	dem Löwen	dem Bären
A.	den Menschen	den Löwen	den Bären

Plur.

N.	die Menschen	die Löwen	die Bären
G.	der Menschen	der Löwen	der Bären
D.	den Menschen	den Löwen	den Bären
A.	die Menschen	die Löwen	die Bären

Sing.

N.	die Frau	die Mutter	die Nase
G.	der Frau	der Mutter	der Nase
D.	der Frau	der Mutter	der Nase
A.	die Frau	die Mutter	die Nase

Plur.

N.	die Frauen	die Mütter	die Nasen
G.	der Frauen	der Mütter	der Nasen
D.	den Frauen	den Müttern	den Nasen
A.	die Frauen	die Mütter	die Nasen

Sing.

N.	der Schlitten	das Mädchen	die Demuth
G.	des Schlittens*)	des Mädchens	der Demuth
D.	dem Schlitten	dem Mädchen	der Demuth
A.	den Schlitten	das Mädchen	die Demuth

Plur.

N.	die Schlitten	die Mädchen
G.	der Schlitten	der Mädchen
D.	den Schlitten	den Mädchen
A.	die Schlitten	die Mädchen

*) Das Herz hat im Gen. des Herzens, Dat. dem Herzen, Acc. das Herz. Plur. en, die Herzen u. s. w.

Anmerkungen, die aus der Declination des Hauptwortes hervorgehen.

Anmerk. 1. Die Wörter, die im Gen. Sing. es haben, erhalten im Dat. Sing. e, z. B. Tag, Knopf, Buch.

Anmerk. 2. Die Wörter, die im Gen. Sing. bloß s haben, erhalten im Dat. Sing. kein e, sondern bleiben wie der Nom., z. B. Vater, Adler.

Anmerk. 3. Die Wörter, die im Gen. Sing. sich auf en oder n endigen, d. h. die schwache Declination haben, behalten diese Endung durch alle Fälle oder Casus, z. B. Mensch, Löwe.

Anmerk. 4. Der Acc. ist in allen Wörtern, die im Gen. Sing. es oder s haben, dem Nom. gleich.

Anmerk. 5. Die Hauptwörter weiblichen Geschlechts (feminina, слова женск. рода) sind im Sing. in der Endung unveränderlich, z. B. Mutter, Frau, Nase.

Anmerk. 6. Der Dat. Plur. endigt sich überall auf n.

Anmerk. 7. Die Vocale a, o, u verwandeln sich meistens im Plural in den Umlaut ä, ö, ü, z. B. Vater, Väter u. s. w.

Anmerk. 8. Was das Geschlecht der deutschen Hauptwörter betrifft, so wird der Schüler am leichtesten durch viele Übungen dasselbe erlernen, denn die darüber aufzustellenden Regeln sind zu vielen Ausnahmen unterworfen, welche verwirren.

Anmerk. 9. Den Nom. Plur. der deutschen Hauptwörter werden die Schüler am leichtesten treffen, wenn der Lehrer zum öftern in wenigen Augenblicken eine Menge von Wörtern den Schülern aufgibt. Die Geübteren werden ohne die geringste Schwierigkeit den Nom. Plur. fast immer richtig angeben, und die Schwächeren lernen es aus Übung. Zu solchen praktischen Erleichterungsmitteln kann man ohne Gefahr bei einer

lebenden Sprache, die man täglich sprechen hört, seine Zuflucht nehmen. Übrigens ist das Dekliniren im Plur. eben so leicht, wie im Sing., wenn man nur den Nom. Plur. angiebt; weil Nom., Gen. und Acc. immer gleichlauten und der Dat. nach Anmerk. 6 auf n ausgeht.

Folgende Hauptwörter verändern mit dem Geschlecht ihre Bedeutung.

Der Band **переплетъ**, das Band **лента**; der Bauer **крестьянинъ**, das Bauer **кѣтка**; die Buckel **бляха**, der Buckel **горбъ**; der Bund **союзъ**, das Bund **связка**; der Erbe **наслѣдникъ**, das Erbe **наслѣдство**; die Geißel **бичъ**, der Geißel **аманатъ**; die Gift **приданое**, das Gift **ядъ**; der Haft **ручка**, die Haft **неволя**; der Harz **Гарць-гора**, das Harz **смола**; der Heide **язычникъ**, die Heide **степь**; der Hut **шляпа**, die Hut **паства**; der Kiefer **челюсть**, die Kiefer **сосна**; der Leiter **водитель**, die Leiter **лѣстница**; der Mangel **недостатокъ**, die Mangel **гладилка**; der Mast **мачта**, die Mast **выкормка**; der Messer **мѣритель**, das Messer **ножъ**; der Ohm (Oheim) **дядя**, das Ohm **мѣра**; der Schild **щитъ**, das Schild **вывѣска**; der See **озеро**, die See **море**; der Sprosse **отрасль**, die Sprosse **ступенька**; der Stift **штифтикъ**, das Stift **заведение**; der Thor **глупецъ**, das Thor **ворота**.

III. Das Eigenschaftswort (прилагательное) und vorzugsweise Deklination des Haupt- wortes mit dem Eigenschaftsworte.

Sing.

N.	der schöne Baum	guter Wein
G.	des schönen Baumes	gutes Weines
D.	dem schönen Baume	gutem Weine
A.	den schönen Baum	guten Wein

Plur.

N.	die schönen Bäume	gute Weine
G.	der schönen Bäume	guter Weine
D.	den schönen Bäumen	guten Weinen
A.	die schönen Bäume	gute Weine

Sing.

N.	die gute Mutter	gute Mutter
G.	der guten Mutter	guter Mutter
D.	der guten Mutter	guter Mutter
A.	die gute Mutter	gute Mutter

Plur.

N.	die guten Mütter	gute Mütter
G.	der guten Mütter	guter Mütter
D.	den guten Müttern	guten Müttern
A.	die guten Mütter	gute Mütter

Sing.

N.	das gute Kind	gutes Kind
G.	des guten Kindes	gutes (en*) Kindes
D.	dem guten Kinde	gutem Kinde
A.	das gute Kind	gutes Kind

(СОННЕТСТАТЕН) Plur. III

N.	die guten Kinder	gute Kinder
G.	der guten Kinder	guter Kinder
D.	den guten Kindern	guten Kindern
A.	die guten Kinder	gute Kinder

*) Des Wohllauts wegen.

	Sing.	Plur.
N.	dieser gute Wein	diese guten Weine
G.	dieses guten Weines	dieser guten Weine
D.	diesem guten Weine	diesen guten Weinen
A.	diesen guten Wein	diese guten Weine

Anmerk. 1. Das Eigenschaftswort erhält die weiche Endung des Adjectivums, wenn der Artikel davor steht; nimmt aber die Endung des bestimmten Artikels an, wenn derselbe fehlt.

Anmerk. 2. Die weiche Endung des Adjectivums unterscheidet sich von der schwachen Deklination des Hauptwortes dadurch, daß der Acc. Sing. im weibl. und sächl. Geschlecht auf e ausgeht.

Anmerk. 3. Das Adjectiv erleidet 3 Grade der Steigerung. S. darüber Cap. V.

IV. Das Pronomen oder Fürwort.

(МѢСТОИМѢНІЕ.)

1. Das pronomen personale, persönliche Fürwort **МѢСТОИМѢНІЕ ЛИЧНОЕ.**
2. Das pr. possessivum, Besitz anzeigende Fürwort **МѢСТ. ПРИТЯЖАТЕЛЬНОЕ.**

3. Das pr. demonstrativum, hinweisende Fürw. мѢСТ. **указательное.**

4. Das pr. determinativum, bestimmende Fürw. мѢСТ. **опредѣлительное.**

5. Das pr. relativum, beziehende Fürw. мѢСТ. **относительное.**

6. Das pr. interrogativum, fragende Fürw. мѢСТ. **вопросительное.**

1. Das pronomene personale (личное).

Sing.

1ste Pers.	2te Pers.	3te Pers.
N. ich	du	er sie es
G. meiner	deiner	seiner ihrer seiner
D. mir	dir	ihm ihr ihm
A. mich	dich	ihn sie es

Plur.

N. wir	ihr	sie
G. unser	euer	ihrer
D. uns	euch	ihnen
A. uns	euch	sie

2. Das pronomene possessivum (притяжат.).

Sing.

N. mein, meine, mein	dein, deine, dein
G. meines, meiner, meines	deines, deiner, deines
D. meinem, meiner, meinem	deinem, deiner, deinem
A. meinen, meine, mein	deinen, deine, dein

Plur.

N.	meine	deine
G.	meiner	deiner
D.	meinen	deinen
A.	meine	deine

Eben so: sein, seine, sein.

Sing.

Plur.

N.	ihr, ihre, ihr	ihre
G.	ihres, ihrer, ihres	ihrer
D.	ihrem, ihrer, ihrem	ihren
A.	ihren, ihre, ihr	ihre

Bezieht sich sowohl auf die 3te Person weibl. Geschlechts, z. B. ihr Sohn, ihre Tochter, ihr Kind; als auch auf die 2te Person in der Anrede, z. B. Ihr Sohn, Ihre Tochter, Ihr Kind.

Bezieht sich nicht nur auf die 3te Person weibl. Geschl. im Plur. und auf die 2te Pers. in der Anrede; sondern auch auf die 3te Pers. männl. und sächl. Geschl., z. B. ihre (Der Väter) Kinder; ihre (Der Kinder) Kleider.

Das pronomen possessivum in der Mehrheit (Plur.) der 3 Personen.

1ste Person Plur.

Sing. Einzahl des Gegenstandes.

N.	unser, unsre, unser
G.	unsres, unsrer, unsres od. unseres,
D.	unsrem, unsrer, unsrem
A.	unsren, unsre, unser

z. B. unser Strom, unsre Heimath, unser Vaterland.

Plur. Mehrzahl des Gegenstandes.

N. unsre
G. unsrer
D. unsren
A. unsre

z. B. unsre Gärten u. s. w.

2te Pers. Plur.

Sing. des Gegenstandes.

N. euer, eure, euer
G. eures, eurer, eures
u. s. f. wie unser.

3te Person Pluralis.

Sing. ihr, ihre, ihr und Plur. ihre, wie das Beispiel oben ihr, ihre, ihr pag. 14 z. B. ihr—der Brüder, der Schwestern—Wohnstz; ihre—der Brüder, der Schwestern—Wohnung, ihr—derselben—Haus.

3. Das pronomem demonstrativum (указательное).

Sing.

N.	dieser, diese, dieses	jener, jene, jenes
G.	dieses, dieser, dieses	jenes, jener, jenes
D.	diesem, dieser, diesem	jenem, jener, jenem
A.	diesen, diese, dieses	jenen, jene, jenes

Plur.

N.	diese	jene
G.	dieser	jener
D.	diesen	jenen
A.	diese	jene

Anmerk. Der, die, das wird auch als demonstrativum gebraucht, und ebenso deklinirt wie der Artikel, wenn

es vor einem Hauptworte steht, z. B. des Mannes gedenke ich. Ohne Hauptwort hat es im Genitiv: dessen; z. B. dessen bin ich eingedenk, auch: deß bin ich eingedenk. Als Pronomen hat der, die, das immer den Ton. —

4. Das pronomen determinativum, bestimmende Fürw. (опредѣлительное).

Sing.

N.	derjenige, diejenige, dasjenige	—	derselbe u.
G.	desjenigen, derjenigen, desjenigen	—	deselben
D.	demjenigen, derjenigen, demjenigen	—	demselben
A.	denjenigen, diejenige, dasjenige	—	denselben

Plur.

N.	diejenigen
G.	derjenigen
D.	denjenigen
A.	diejenigen

Sing.

N.	solcher, solche, solches	N.	solche
G.	solches, solcher, solches	G.	solcher
D.	solchem, solcher, solchem	D.	solchen
A.	solchen, solche, solches	A.	solche

Plur.

Anmerk. Der, die, das wird auch als pronomen determinativum gebraucht.

5. Das pronomen relativum, beziehende Fürw. (относительное).

Sing.

N.	welcher, welche, welches
G.	welches, welcher, welches
D.	welchem, welcher, welchem
A.	welchen, welche, welches

Plur.

N.	welche
G.	welcher
D.	welchen
A.	welche

	Sing.	Plur.
N.	der, die, das	die
G.	dessen, deren, dessen	deren
D.	dem, der, dem	denen
A.	den, die, das	die

6. Das pronom. interrogativum, fragende Fürw. (вопросительное).

N.	wer? was?	auch:
G.	wessen?	welcher? welche? welches?
D.	wem?	wie oben, nur
A.	wen? was?	fragend.

V. Das Adverbium (нарѣчіе) und die 3 Grade der Steigerung.

1. Das Adverbium (Nebenwort, Umstandswort) wird zur näheren Bestimmung der Verba, Adjectiva und selbst Adverbia gebraucht, z. B. er wird bald kommen. Er ist ein sehr guter Mensch. Das Wetter ist sehr schön.

2. Das Adverbium wird nicht deklinirt, aber doch comparirt, z. B. der Bote kam früh — er kam früher, als ich ihn erwartete.

Die drei Grade der Comparation — der Steigerung — beim Adverbium und Adjectivum sind (три степени сравненія):

- A. der Positiv, положительный.
- B. der Comparativ, сравнительный.
- C. der Superlativ, превосходный.

Die Endung des Comparativ ist er, die des Superlativ st, z. B. früh, früher, frühest. Beim Adjectivum muß außerdem die schwache Endung hinzugefügt werden, wenn der Artikel vorangeht; und die harte Endung des best. Artikels, wenn derselbe nicht nöthig ist, z. B. der fleißigere Schüler, frühester Tag.

3. Einige Nebenwörter werden unregelmäßig comparirt oder gesteigert, z. B. bald, eher, am ehesten; gern, lieber, am liebsten; gut, besser, am besten.

4. Der Deutlichkeit wegen wird das Adverbium gern vor das Wort, welches näher bestimmt werden soll, gestellt, z. B. ich habe nicht die Ehre, Sie zu kennen — ich habe die Ehre, Sie nicht zu kennen.

5. Man darf das Adverbium nicht als Adjectiv gebrauchen, z. B. nicht: es ist eine außerordentliche schöne Gegend. Zu unterscheiden: viele, geltende, und: viel geltende Menschen.

6. Viele sonst als Adverbia betrachtete Adjectiva (Beiwörter) werden mit einem bestimmten Casus, entweder dem Gen., Dat. oder Acc. verbunden, d. h. regieren den Gen., Dat. oder Accus.

Den Genitiv regieren auf die Frage: wessen? bedürftig, beflissen, befugt, benöthigt, bewußt, eingedenk, uneingedenk, fähig, unfähig, gewärtig, gewiß, gewohnt, habhaft, fundig, unfundig, los, mächtig, müde, quitt, satt, schuldig, theilhaft, überdrüssig, verblichen, verdächtig, verlustig, voll, werth, unwerth, würdig, unwürdig. — Beispieler.

Den Dativ regieren auf die Frage: wem?

abgeneigt, abhold, abtrünnig, ähnlich, angeboren, angehörig, angelegen, angemessen, angenehm, anhängig, anstößig, ärgerlich, bange, bedenklich, begreiflich, behülflich, bewußt, dankbar, dienlich, dienstbar, eigenthümlich, einleuchtend, einträglich, entbehrlich, ergeben, erinnerlich, erwünscht, gehorsam, geläufig, gelegen, gemäß, gemein, getreu, gewachsen, gewogen, gleich, gleichgültig, gnädig, hinderlich, hold, lieb, nachtheilig, nahe, recht, schädlich, schändlich, schätzbar, schimpflich, schmeichelhaft, schmerzhaft, schrecklich, schuldig, schwindlich, treu, tröstlich, trüglich, übel, überflüssig, übrig, überlegen, unausstehlich, unerträglich, unerwartet, unvergeßlich, unverhofft, unwiderstehlich, unzeitig, unverantwortlich, verbindlich, verbunden, verdächtig, verderblich, verdrießlich, verhaßt, verwandt, vortheilhaft, werth, widerlich, widerrwärtig, widrig, willkommen, wohl, zugänglich, zugethan, zuträglich.

Den Accusativ regieren:

die Beiwörter, die ein Maß, Gewicht, Alter, eine Zeit oder den Werth eines Dinges anzeigen: alt, breit, dick, lang, 2c.

Anmerk. Alle diese Beiwörter geben, mündlich und schriftlich in Beispielen geübt, eine die Sprachkenntniß praktisch sehr erweiternde Beschäftigung. Weniger zu empfehlen ist: diese Wörter auswendig zu lernen.

VI. Das Zahlwort.

(Числительное.)

- Es giebt: 1. Grundzahlen, wie eins, zwei, u. s. w.
2. Ordnungszahlen: der erste, der zweite.
3. Allgemeine Zahlwörter, die eine gewisse Menge der Dinge nennen, ohne Angabe der Zahl, z. B. aller, alle, alles; jeder, jede, jedes; einiger, einige, einiges; mancher, keiner, viel, u. s. w.

Declination.

N. ein Mann, eine Frau der eine Mann
G. eines Mannes, einer Frau des einen Mannes, u. s. w.
wie der Artikel ein. wie das Adjectiv mit dem Artikel (weich).

N. der erste N. jeder, jede, jedes
G. des ersten G. jedes, jeder, jedes
D. dem ersten, u. s. w. (wie: der, die, das.)
(weich.) ebenso: aller, alle, alles.

VII. Die Präposition.

(Предлогъ.)

a. Den Genitiv regieren folgende Präpositionen: unweit, mittels, kraft, während, laut, vermöge, ungeachtet, oberhalb, unterhalb, innerhalb, außerhalb, diesseit, jenseit, halben, wegen, statt, längs, zufolge, trotz. — Übung.

Anmerk. Längs, zufolge, trotz können auch mit dem Dat. gebraucht werden, nur muß zufolge vor dem Gen. und nach dem Dat. stehn, z. B. es geschah zufolge seines Auftrages — meinem Auftrage zufolge that er es.

b. Den Dativ regieren: aus, außer, bei, entgegen, mit, nach, nächst, nebst, sammt, seit, von, zu, zuwider. — Übungen.

Anmerk. Außer steht auch auf die Frage: wohin? mit dem Accusativ, z. B. etwas außer allen Zweifel setzen (durch die active Bedeutung des Verbums).

c. Den Accusativ regieren: gegen, ohne, um, wider, für, durch. — Übungen.

Anmerk. Man verwechsle nicht wider mit wieder.

d. Präpositionen, die bald den Dativ bald den Accus. erfordern: an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen. Sie erfordern den Accus., wenn man fragt: wohin? oder wenn eine Bewegung, eine Richtung irgend wohin angezeigt wird; und den Dativ auf die Frage: wo? oder wenn eine Ruhe, ein Bleiben an einem Orte Statt findet, z. B.

Der Ball liegt (wo?) unter dem Fenster,
Ich werfe ihn (wohin?) unter das Fenster.

VIII. Die Conjunction.

(Союзъ.)

Es giebt 1. beiordnende Conjunctionen, z. B. und, auch u. s. w.

2. unterordnende Conjunctionen, z. B. daß, als, damit, weil &c.

Sie verbinden die Sätze mit einander.

IX. Die Interjection.

(Междометіе.)

Die Interjectionen können bei jedem Casus stehen,
z. B. ach der Thor! ach des Thoren! ach dem Thoren!
ach den Thoren!

X. Das Verbum, Zeitwort.

(Глаголь.)

A. Das Hülfsvcrbum haben (вспомогательн. глаголь
haben).

Indicativ, изъявительн. Coniunctiv сослага-
наклоненіе. тельн. наклоненіе.)

Präsens, настоящее время.

Sing. ich habe	Sing. ich habe
du hast	du habest
er, sie, es; man hat	er, sie, es, man habe
Plur. wir haben	Plur. wir haben
ihr habt	ihr habet
sie haben.	sie haben.

Imperfectum, переходящее время (недавно про-
шедшее).

Sing. ich hatte	Sing. ich hätte
du hattest	du hättest
er hatte	er ic. hätte
Plur. wir hatten	Plur. wir hätten
ihr hättet	ihr hättet
sie hatten	sie hätten

Perfectum, прошедшее время (соверш. прошед.)

Sing. ich habe	}	}	Sing. ich habe	}	}
du hast			du habest		
er ꝛ. hat			er habe		
Plur. wir haben	}	}	Plur. wir haben	}	}
ihr habt			ihr habet		
sie haben			sie haben		

Plusquamperfectum, мимошедшее вр. (давно-прошед. вр.)

Sing. ich hatte	}	}	Sing. ich hätte	}	}
du hattest			du hättest		
er hatte			er hätte		
Plur. wir hatten	}	}	Plur. wir hätten	}	}
ihr hättet			ihr hättet		
sie hatten			sie hätten		

Futurum 1. будущее определенное вр.

Sing. ich werde	}	}	Sing. ich werde	}	}
du wirst			du werdest		
er wird			er werde		
Plur. wir werden	}	}	Plur. wir werden	}	}
ihr werdet			ihr werdet		
sie werden			sie werden		

Futurum 2. exactum, будущее условное вр.

Sing. ich werde	}	}	Sing. ich werde	}	}
du wirst			du werdest		
er wird			er werde		
Plur. wir werden	}	}	Plur. wir werden	}	}
ihr werdet			ihr werdet		
sie werden			sie werden		

Imperativ, повелительн. наклонение.

Sing. habe du, er, habe sie ꝛ.	Plur. habet ihr, haben sie (Sie).
--------------------------------	-----------------------------------

Infinitiv, **неокончателън. наклон.**

I. Präsens haben Inf. Perfecti gehabt haben.

Inf. Futuri haben werden.

Participium, **причастіе.**

Part. Präs. habend Part. Perf. gehabt.

B. Das Hülfswort sein.

Indicativ, **изъявит. на-** Coniunctiv, **сослагат.**

клоненіе.

наклоненіе.

Präsens, настоящ. время.

Sing. ich bin

du bist

er, sie, es, man ist

Plur. wir sind

ihr seid

sie sind

Sing. ich sei

du seiest (seist)

er, zc. sei

Plur. wir seien

ihr seiet

sie seien

Imperfectum, переходящее вр.

Sing. ich war

du warest (warst)

er, zc. war

Plur. wir waren

ihr wäret (wart)

sie waren

Sing. ich wäre

du wärest

er wäre

Plur. wir wären

ihr wäret

sie wären

Perfectum, прошедшее вр.

Sing. ich bin

du bist

er ist

Plur. wir sind

ihr seid

sie sind

Sing. ich sei

du seist

er sei

Plur. wir seien

ihr seid

sie seien

} gewesen.

} gewesen.

Plusquamperfectum, мимошедш. вр.

Sing.	ich war du warst er war	} gewesen.	Sing.	ich wäre du wärest er wäre	} gewesen.
Plur.	wir waren ihr wäret sie waren		Plur.	wir wären ihr wäret sie wären	

Futurum 1. absolutum, будущее опредѣл. вр.

Sing.	ich werde du wirst er wird	} sein.	Sing.	ich werde du werdest er werde	} sein.
Plur.	wir werden ihr werdet sie werden		Plur.	wir werden ihr werdet sie werden	

Futurum 2. exactum, будущее условное.

Sing.	ich werde du wirst er wird	} gewesen sein.	Sing.	ich werde du werdest er werde	} gewesen sein.
Plur.	wir werden ihr werdet sie werden		Plur.	wir werden ihr werdet sie werden	

Imperativ, повелит. накл.

Sing.	(sei ich, du) sei er, sei sie, sei es.	Plur.	(sein wir) seid ihr, sein sie (Sie).
-------	--	-------	--------------------------------------

Infinitiv, неокончательн. накл.

Präs.	sein.
Perf.	gewesen sein.
Fut.	sein werden.

Participium, причастіе.

Part. 1.	seiend, wessend (въ сложныхъ глаголахъ) — anwesend и.
— 2.	gewesen.

C. Das Hülfsvbumb werden.

Judicativ, изъявит.
наклонение.

Conjunctiv, сослагат.
наклонение.

Präsens, настоящее вр.

Sing. ich werde
du wirst
er, sie, es, man wird
Plur. wir werden
ihr werdet
sie werden

Sing. ich werde
du werdest
er, ic. werde.
Plur. wir werden
ihr werdet
sie werden

Imperfectum, переходящее вр.

Sing. ich wurde (ward)
du wurdest (wardst)
er wurde (ward)
Plur. wir wurden
ihr wurdet
sie wurden

Sing. ich würde
du würdest
er würde
Plur. wir würden
ihr würdet
sie würden

Perfectum, прошедшее вр.

Sing. ich bin
du bist
er ist
Plur. wir sind
ihr seid
sie sind

} geworden
oder
} worden.

Sing. ich sei
du seist
er sei
Plur. wir seien
ihr seiet
sie seien

} geworden
oder
} worden.

Plusquamperfectum, мимопрошедш. вр.

Sing. ich war
du warst
er war
Plur. wir waren
ihr wart
sie waren

} geworden
oder
} worden,

Sing. ich wäre
du wärest
er wäre
Plur. wir wären
ihr wäret
sie wären

} geworden

Futurum 1. будущее опрѣдл. вр.

Sing.	ich werde du wirst er wird	} werden.	Sing.	ich werde du werdest er werde	} werden.
Plur.	wir werden ihr werdet sie werden		Plur.	wir werden ihr werdet sie werden	

Futurum 2. будущее условн. вр.

Sing.	ich werde du wirst er wird	} geworden sein.	Sing.	ich werde du werdest er werde	} geworden sein.
Plur.	wir werden ihr werdet sie werden		Plur.	wir werden ihr werdet sie werden	

Imperativ, повелит. накл.

Sing.	werde (ich, du), werde er, werde sie.
Plur.	(werden wir), werdet (ihr), werden Sie.

Infinitiv, неоконч. накл.

Präs. werden. Perf. geworden sein. Fut. werden werden.

Participium, причастіе.

1. werdend. 2. geworden und worden.

1. Conjugation des regelmäßigen Zeitwortes (Verbums).

(Спряженіе правильныхъ глаголовъ.)

1. Activum, дѣйствительн.

Judicat., изъявит. накл. Conjunct., соглаг. накл.

Präsens, настоящее вр.

Sing.	ich höre du hörst (hörst) er, sie, es, man hört	Sing.	ich höre du hörst er höre
-------	---	-------	---------------------------------

Plur. wir hören
ihr höret (hört)
sie hören.

Plur. wir hören
ihr höret
sie hören

Imperfectum, переходящее вр.

Sing. ich hörte
du hörtest
er hörte

Sing. ich hörte
du hörtest
er hörte

Plur. wir hörten
ihr hörtet
sie hörten

Plur. wir hörten
ihr hörtet
sie hörten

Perfectum, прошедш. вр.

Sing. ich habe
du hast
er hat

Sing. ich habe
du habest
er habe

Plur. wir haben
ihr habt
sie haben.

Plur. wir haben
ihr habet
sie haben

} gehört.

} gehört.

Plusquamperfectum, мимопедш. вр.

Sing. ich hatte
du hattest
er hatte

Sing. ich hätte
du hättest
er hätte

Plur. wir hatten
ihr hättet
sie hatten

Plur. wir hätten
ihr hättet
sie hätten

} gehört.

} gehört.

Futurum 1. absolutum, будущ. опредл.

Sing. ich werde
du wirst
er wird

Sing. ich werde
du werdest
er werde

Plur. wir werden
ihr werdet
sie werden

Plur. wir werden
ihr werdet
sie werden

} hören.

} hören.

Futurum 2. exactum, будущ. усл.

Sing. ich werde	}	gehört	Sing. ich werde	}	gehört
du wirst			du werdest		
er wird			er werde		
Plur. wir werden	}	haben.	Plur. wir werden	}	haben.
ihr werdet			ihr werdet		
sie werden			sie werden		

Imperativ, повелит. накл.

Sing. höre (du), höre er, höre sie.

Plur. hören wir, höret, hören sie (Sie).

Infinitiv, неокончат. накл.

Präs. hören. Perf. gehört haben. Fut. hören werden.

Participium, причастіе.

Part. 1. hörend.

2. Passivum, страдательн.

Indicat., изъявит. накл. Conjunct., сослаг. накл.

Präsens, настоящее вр.

Sing. ich werde gehört	}	gehört	Sing. ich werde gehört	}	gehört
du wirst gehört			du werdest gehört		
er wird gehört			er werde gehört		
Plur. wir werden gehört	}	gehört	Plur. wir werden gehört	}	gehört
ihr werdet gehört			ihr werdet gehört		
sie werden gehört			sie werden gehört.		

Imperfectum, преходящ. вр.

Sing. ich wurde	}	gehört.	Sing. ich würde	}	gehört.
du wurdest			du würdest		
er wurde			er würde		
Plur. wir wurden	}	gehört.	Plur. wir würden	}	gehört.
ihr wurdet			ihr würdet		
sie wurden			sie würden		

Perfectum, прошедш. вр.

Sing. ich bin du bist er ist	} gehört worden.	Sing. ich sei du seist er sei	} gehört worden.
Plur. wir sind ihr seid sie sind		Plur. wir seien ihr seiet sie seien	

Plusquamperfectum, мимошедш. вр.

Sing. ich war du warst er war	} gehört worden.	Sing. ich wäre du wärest er wäre	} gehört worden.
Plur. wir waren ihr wart sie waren		Plur. wir wären ihr wäret sie wären	

Futurum 1. absolutum, будущ. опредѣл.

Sing. ich werde du wirst er wird	} gehört werden.	Sing. ich werde du werdest er werde	} gehört werden.
Plur. wir werden ihr werdet sie werden		Plur. wir werden ihr werdet sie werden	

Futurum 2. exactum, будущ. условн.

Sing. ich werde du wirst er wird	} gehört worden sein.	Sing. ich werde du werdest er werde	} gehört worden sein.
Plur. wir werden ihr werdet sie werden		Plur. wir werden ihr werdet sie werden	

Imperativ, повелит. накл.

Sing. werde ich (du), er, sie *и.* gehört.
Plur. werden wir, werdet (ihr), werden sie gehört.

Infinitiv, **неоконч. накл.**

Präs. gehört werden. Pers. gehört worden sein. Fut.
werden gehört werden.

Participium 2. **причастіе.**

gehört.

Anmerk. 1. Ein Passivum erhalten nur die transitiven, objectiven Verba, deren Wirken auf einen anderen Gegenstand (Object) übergeht, z. B. ich lobe dich, du lobst, er lobt. Passiv. ich werde gelobt, du wirst, er wird gelobt. Pers. ich habe ihn gehört.

Anmerk. 2. Die Conjugation ist regelmäßig, wenn sie durch alle Zeiten den Vocal des Infinitivs behält, im Imperfect. die Endung te und im 2. Particip et oder t hat, z. B. Imperf. ich lobte, ich liebte; Partic. 2. gelobt, geliebt.

II. Conjugation des rückzielenden Verbums.

(Reflexivum, **гл. возвратный.**)

Präsens.

Sing. ich freue mich
du freust dich
er freut sich
Plur. wir freuen uns
ihr freut euch
sie freuen sich

Imperfectum.

Sing. ich freute mich
du freutest dich
er freute sich
Plur. wir freuen uns
ihr freutet euch
sie freuten sich.

Perfectum.

Sing. ich habe mich
du hast dich
er hat sich
Plur. wir haben uns
ihr habt euch
sie haben sich

} gefreut.

Futurum.

Sing. ich werde mich freuen
du wirst dich freuen
er wird sich freuen
Plur. wir werden uns freuen
ihr werdet euch freuen
sie werden sich freuen.

Anmerk. Das Verbum Reflexivum führt das Wirken des Subjects (подлежащаго) wieder auf das Subject zurück, und kann daher kein Passivum haben. Das Pers. wird mit haben conjugirt.

III. Conjugation des intransitiven Verbums.

(Neutrum, средній гл.)

Intransitiv. Verb. landen. Intransitiv. Verb. herrschen.

Präsens.

Sing. ich lande
du landest
er landet

Plur. wir landen
ihr landet
sie landen

Imperfectum.

Sing. ich landete
du landetest
er landete

Plur. wir landeten
ihr landetet
sie landeten

Perfectum.

Sing. ich bin gelandet
du bist gelandet
er ist gelandet 2c.

Präsens.

Sing. ich herrsche
du herrschest
er herrscht

Plur. wir herrschen
ihr herrschet
sie herrschen

Imperfectum.

Sing. ich herrschte
du herrschtest
er herrschte

Plur. wir herrschten
ihr herrschtet
sie herrschten

Perfectum.

Sing. ich habe geherrscht
du hast geherrscht
er hat geherrscht 2c.

2c. 2c. 2c.

Anmerk. 1. Das Verbum Neutrum kann kein Passivum haben, weil es einen Zustand, oder auch eine Thätigkeit an und für sich selbst anzeigt, ohne Hinwirken auf ein Object, z. B. ich sitze, ich herrsche.

Anmerk. 2. Die Conjugation dieses Verbums richtet sich ganz nach der activen Form der transitiven Verba; nur muß man bemerken, daß einige mit sein, andere mit haben, in den zusammengesetzten Zeiten, conjugirt werden.

Anmerk. 3. Diejenigen Verba Neutra, welche eine Thätigkeit anzeigen, nehmen haben zu Hülfe, z. B. ich habe gefehlt, gearbeitet; diejenigen aber, welche mehr eine fremde Einwirkung angeben, werden mit sein verbunden, z. B. ich bin gefallen, gewachsen.

IV. Conjugation des unpersönlichen Verbums.

(Глаголь безличный.)

Präsens.

Judicativ: es regnet Conjunctiv: es regne

Imperfectum.

— es regnete — es regnete

Perfectum.

— es hat geregnet — es habe geregnet

Plusquamperfectum.

— es hatte geregnet — es hätte geregnet

Futurum 1.

— es wird regnen — es werde regnen

Futurum 2.

— es wird geregnet haben — es werde geregnet haben

Imperativ: es regne

Participium: regnend, geregnet

Infinitiv: regnen, geregnet haben.

Ebenso: schneien, hageln, blitzen, donnern, thauen, reifen ic.

Anmerk. Nur wenige werden mit sein conjugirt, z. B. es geschieht, ist geschehen. Ein Passivum haben die unpersönlichen Zeitwörter nicht.

V. Conjugation der unregelmäßigen Zeitwörter.

(Спряжение неправильныхъ глаголовъ.)

Infinitiv неоконч.	Imperfect. недавнопр.	Particip. 2. причастіе.
1) Imperfectum te.		
brennen жечь	brannte	gebrannt
bringen приносить	brachte	gebracht
denken думать	dachte	gedacht
dürfen смѣть	durfte	gedurst
haben имѣть	hatte	gehabt
kennen знать	kannte	gekant
können мочь	konnte	gekonnt
mögen мочь	mochte	gemocht
müssen долженствовать	mußte	gemußt
nennen называть	nannte	genannt
rennen бѣжать	rannte	gerannt
senden посылать	sandte *)	gesandt *)
sollen долженствовать	sollte	gesollt
wenden поворотить	wandte	gewandt
wissen знать	wußte	gewußt
wollen хотѣть	wollte	gewollt

2) Imperfectum a.

Befehlen приказать	befahl	befohlen
beginnen начинать	begann	begonnen
bergen скрывать	borg	geborgen
bersten треснуть	barst (borst *)	geborsten
besinnen помнить	besann	besonnen
binden вязать	band	gebunden

Infinitiv неокончат.	Imperfect. недавнопр.	Particip. 2. причастіе.
bitten просить	bat	gebeten
braten жарить	briet *)	gebraten
brechen разломить	brach	gebrochen
dringen настоять	drang	gedrungen
empfehlen препоручить	empfaht	empfohlen
empfinden чувствовать	empfaund	empfunnen
erschrecken испугаться	erschraf	erschrocken
essen ѣсть	aß	gegessen
finden находить	fand	gefunden
fressen жрать	fraß	gefressen
gebären родить	gebar	geboren
geben дать	gab	gegeben
gelten стоять	galt	gegolten
gelingen удаваться	gelang	gelungen
genesen выздорѣть	genas *)	genesen
geschehen сдѣлаться	geschah	geschehen
gewinnen выиграть	gewann	gewonnen
helfen помогать	half	geholfen
fliegen звенѣть	flang	geflogen
kommen приходить	kam	gekommen
lesen читать	las	gelesen
liegen лежать	lag	gelegen
mahlen молоть	mahlte	gemahlen
messen мѣрить	maß	gemessen
nehmen взять	nahm	genommen
rinnen течь	rann	geronnen
ringen бороться	rang	gerungen
salzen солить	salzte	gesalzen
schelten бранить	schalt	gescholten
schlingen жадно глотать	schlang	geschlungen
schwimmen волноваться, плавать	schwamm	geschwommen
schwinden улетать	schwand	geschwunden

Infinitiv неокончат.	Imperfect. недавнопр.	Particip. 2. причастіе.
schwungen махать	schwang	geschwungen
sehen видѣть	sah	gesehen
sein быть	war	gewesen
singen пѣть	sang	gesungen
sinken опускаться, по- гружаться	sank	gesunken
sinnen мыслить	sann	gesonnen
sitzen сидѣть	sas	gesehen
spalten раскалывать	spaltete	gespalten
spinnen прясть	spann	gesponnen
sprechen говорить	sprach	gesprochen
springen скакать, лопнуть	sprang	gesprungen
stechen жалить	stach	gestochen
stehen стоять	stand	gestanden
stehlen красть	stahl	gestohlen
sterben умереть	starb	gestorben
stinken вонять	stank	gestunken
treffen попадать	traf	getroffen
treten ступать	trat	getreten
trinken пить	trank	getrunken
thun дѣлать	that	gethan
verbergen спрятать	verborg	verborgen
verderben портиться	verdarb	verdorben
vergessen забыть	vergaß	vergesen
verschwinden исчезать	verschwand	verschwunden
werben набирать, вер- бовать	warb	geworben
werfen бросать	warf	geworfen
winden вертѣть, вырвать	wand	gewunden
zwingen принуждать	zwang	gezwungen
3) Imperfectum ic.		
blasen дуть	blies	geblasen
bleiben пребывать	blieb	geblieben

Infinitiv неокончат.	Imperfect. недавнопр.	Particip. 2. причастіе.
fallen падать	fiel	gefallen
gedeihen успѣвать	gedieħ *)	gedieħen
halten держать	hielt	gehalten
hauen рубить	hieħ *)	gehauen
heißen называться, при- казать	hieħ	geheißen
lassen пустить	lieħ	gelassen
laufen бѣжать	lieħ	gelaufen
leihen въ долгъ дать	lieħ	geliehen
meiden удаляться, убъ- гать	mied	gemieden
preisen прославлять	pries *)	gepriesen
rathen совѣтовать	rieth	gerathen
reiben тереть	rieb	gerieben
rufen кланкать	rief	gerufen
scheiden разстаться, раз- дѣлать	schied	geschieden
scheinen казаться	schien	geschienen
schlafen спать	schlieħ	geschlafen
schreiben писать	schrieb	geschrieben
schreien кричать	schrie	geschrieen
schweigen молчать	schwieg	geschwiegen
speien плевать	spie	gespieen
steigen сходить	stieg	gestiegen
stoßen толкать	stieħ	gestoßen
treiben гнать	trieb	getrieben
weisen казать	wies	gewiesen
ziehen уличать	zieh	gezichen

4) Imperfectum i.

besleißen, sich, стараться	besleiß	besleißen
beißen кусать	biħ	gebissen
erbleichen умереть	erblieh	erbliehen

Infinitiv неокончат.	Imperfect. недавнопр.	Particip. 2. причастіе.
fangen ЛОВИТЬ	ging	gefangen
gehen ХОДИТЬ	ging	gegangen
gleichен ПОХОДИТЬ	glich	geglichen
gleiten СКОЛЬЗИТЬ	glitt *)	geglitten *)
greifen ХВАТИТЬ	griff	gegriffen
hangen ВИСѢТЬ	hing	gehangen
keifen БРАНИТЬСЯ	kiff *)	gekiffen *)
kneifen ЩИПАТЬ	kniff	gekneiffen
leiden СТРАДАТЬ	litt	gelitten
pfeifen СВИСТАТЬ	pfiff	gepfiffen
reißen РВАТЬ, РВАТЬСЯ	riß	gerißen
reiten ВЕРХОМЪ ѢХАТЬ	ritt	geritten
schleichen ПОЛЗТИ	schlich	geschlichen
schleifen ТОЧИТЬ	schliff	geschliffen
schleifen ЩИПАТЬ	schliß	geschliffen
schmeißen КИДАТЬ	schmiß	geschmissen
schneiden РѢЗАТЬ	schnitt	geschnitten
schreiten ШАГАТЬ	schrift	geschritten
streichen КРАСИТЬ	strich	gestrichen
streiten ССОРИТЬСЯ	stritt	gestritten
verbleichen ПОБЛѢДНѢТЬ	verblich	verblichen
vergleichen СРАВНИТЬ	verglich	verglichen
weichen ОТСТУПАТЬ	wich	gewichen

5) Imperfectum o.

betrügen ОБМАНУТЬ	betrog	betrogen
bewegen ТРОНУТЬ	bewog	bewogen
biegen ГНУТЬ	bog	gebogen
bieten ПОДАВАТЬ	bot	gebotten
dreschen МОЛОТИТЬ	drosch *)	gedroschen *)
erschallen РАЗДАВАТЬСЯ	erscholl *)	erschollen
erküren (выбирать)	erfor	erkoren
erlöschен ПОГАСНУТЬ	erlosch	erloschen

Infinitiv неокончат.	Imperfect. недавнопр.	Particip. 2. причастіе.
ermägen разсудить	ermog	ermogen
fechten сражаться	focht	gefochten
flechten плестъ	flocht	geflochten
fliegen летать	flog	geflogen
fliehen убѣгать	floh	geflohen
fließen течь	floß	geflossen
frieren мерзнуть	fror	gefroren
gähren закисать	gohr *)	gegohren
gebieten повелѣвать	gebot	geboden
genießen наслаждаться	genoß	genossen
gießen лить	goß	gegossen
glimmen тлиться	glomm *)	geglossen *)
heben поднимать	hob	gehoben
klimmen лазить	flomm *)	geflossen
friechen ползать	froch	gefrochen
lügen лгать	log	gelogen
melfen донть	moll *)	gemollen
pflegen (имѣть попеченіе)	pflog *)	gepflogen
quellen вытекать	quoll	gequollen
riechen нюхать	roch	gerochen
saufen пьянствовать (пить)	soff	gesoffen
saugen сосать	sog	gesogen
scheren стричь	schor	geschoren
schieben двигать	schob	geschoben
schießen стрѣлять	schobß	geschossen
schmelzen таять	schmolz	geschmolzen
schrauben винтить	schrob *)	geschroben *)
schwären нарывать	schwor	geschworen
schwellen пухнуть	schwoll	geschwollen
schwören божиться	schwor	geschworen
sieden кипѣть	sott	gesotten

Infinktiv неоконч.	Imperfect. недавнопр.	Part. 2. причастіе.
спрießen возрастать	спрöß	gesprossen
стieben нестися	stob	gestoben
триефен течь	troff *)	getroffen (ge- triest)
трügen обманчиву быть	trog	getrogen
verdrießen досадовать	verdroß	verdroffen
verlieren потерять	verlor	verloren
вѣгать вѣснть	wog *)	gewogen *)
wiegen вѣснть	wog	gewogen
ziehen тянуть	zog	gezogen

6) Imperfectum II.

backen печь	back *)	gebacken
dingen торговаться о цѣнѣ	ding *)	gedungen
fahren ѣхать	fuhr	gefahren
graben копать	grub	gegraben
laden заряжать	lud *)	geladen
schaffen создать	schuf	geschaffen
schinden обдирать	schund *)	geschunden
schlagen бить	schlug	geschlagen
tragen нести	trug	getragen
waschen мыть	wusch	gewaschen
werden быть	wurde	geworden

Анмерк. Diejenigen Imperfecta und Participia, die mit einem *) versehen sind, werden auch regelmäſig conjugirt.

Zum Nachschlagen bei schriftlichen Arbeiten diene folgendes alphabetisch geordnete Verzeichniß aller unregelmäßigen Zeitwörter:

backen back, befehlen befahl, besleifen besliß, beginnen be-

gann, beißen biß, bergen barg, bersten barst, besinnen besann, bewegen bewog, biegen bog, bieten bot, binden band, bitten bat, blasen blies, bleiben blieb, bleichen blich, braten briet, brechen brach, brennen brannte, bringen brachte, denken dachte, dingen dung, dreschen drosch, dringen drang, dürfen durfte, empfangen empfing, empfehlen empfahl, empfinden empfand, erbleichen erblich, erküren erkor, erlöschten erlosch, erschallen erscholl, erschrecken erschrak, erwägen erwog, essen aß, fahren fuhr, fallen fiel, fangen fing, fechten focht, finden fand, flechten flocht, fliegen flog, fliehen floh, fließen floß, fressen fraß, frieren fror, gähren gohr, gebären gebar, geben gab, gedeihen gedieh, gehen ging, gelingen gelang, gelten galt, genesen genas, genießen genoß, geschehen geschah, gewinnen gewann, gießen goß, gleichen glich, gleiten glitt, glimmen glomm, graben grub, greifen griff, haben hatte, halten hielt, hangen hing, hauen hieb, heben hob, heißen hieß, helfen half, keifen kiff, kennen kannte, klimmen klomm, klingen klang, kneifen kniff, kommen kam, können konnte, kriechen kroch, küren (erküren) kor, laden lud, lassen ließ, laufen lief, leiden litt, leihen lieh, lesen las, liegen lag, lügen log, mahlen Partic. gemahlen, meiden mied, melken molkt, messen maß, mögen mochte, müssen mußte, nehmen nahm, nennen nannte, pfeifen pfiß, pflegen pflog z. B. Freundschaft, preisen pries, quellen quoll, rathen rieth, reiben rieb, reißen riß, reiten ritt, rennen rannte, riechen roch, ringen rang, rinnen rann, rufen rief, salzen salzte, saufen soff, saugen sog, schaffen schuf, scheiden schied, scheinen schien, schelten schalt, scheren schor, schieben schob, schießen schoß, schinden schund, schlafen schlief, schlagen schlug, schleichen schlich, schleifen schliff, schleißten schliß, schließen schloß, schlingen schlang, schmeißen schmiß, schmelzen schmolz, schneiden schnitt, schrauben schrob, schreiben schrieb, schreien schrie, schreiten schritt, schwären schwor, schweigen schwieg, schwellen schwoll, schwimmen schwamm, schwinden schwand, schwingen schwang,

schwören schwor, sehen sah, senden sandte, sieden sott, singen sang, sinken sank, sinnen sann, sitzen saß, spalten spaltete, speien spie, spinnen spann, sprechen sprach, sprießen sproß, springen sprang, stechen stach, stehen stand, stehlen stahl, steigen stieg, sterben starb, stieben stob, stinken stank, stoßen stieß, streichen strich, streiten stritt, thun that, tragen trug, treffen traf, treiben trieb, treten trat, triefen troff, trinken trank, trügen trog, verbleichen verblich, verderben verdarb, verdriesen verdroß, vergessen vergaß, verlieren verlor, wachsen wuchs, waschen wusch, wägen wog, wiegen wog, weichen wich, weisen wies, wenden wandte, werben warb, werfen warf, winden wand, wissen wußte, wollen wollte, zeihen zieh, ziehen zog, zwingen zwang.

Anmerkungen zu Cap. X überhaupt.

Anmerk. 1. Das 2te Particip erhält die Vorsylbe ge, z. B. gesprochen, wenn keine andere Vorsylbe dem Zeitworte selbst eigenthümlich ist; — so hat das Verbum entfernen im Particip nicht geentfernt, sondern entfernt; gerathen nicht: gegerathen, sondern gerathen; verdrehen nicht: geverdrecht, sondern verdreht; beschämen nicht gebeschämt, sondern beschämt, empfangen nicht geempfangen, sondern empfangen; zerbrechen nicht gezerbrochen, sondern zerbrochen.

Anmerk. 2. Hat die Partikel (ab, an, dar, her 2c.) den Hauptton und nicht das Verbum, so kann diese Partikel vom Verbum getrennt werden und das Particip nimmt die Sylbe ge in die Mitte, z. B. abreisen — Part. abgereist; abkommen — abgekommen; darbringen — dargebracht; hinthun — hingethan, ich thue das Buch hin 2c.

Ebenso haben die mit Präpositionen zusammengesetzten Zeitwörter das ge im Particip nicht vorn, sondern nach dem Vorwort, wenn dieses den Accent hat, z. B. durchbringen, Part. durchgebracht.

Anmerk. 3. Die Zeitwörter auf iren, wie dociren, studiren, halbiren 2c. nehmen im Participy kein ge an. Man sagt nicht: gestudirt, sondern studirt. Auch die Wörter mißlingen, mißfallen, mißglücken, mißtrauen, mißverstehen nehmen das ge des 2. Particips nicht an.

Anmerk. 4. Das Imperfectum nennt man das historische Tempus, weil es vom Geschichtschreiber in der erzählenden Form gebraucht wird. Das Präsens correspondirt mit dem Perfectum und das Imperfectum mit dem Plusquamperfectum, z. B. ich danke dir, weil du das gethan hast und ich dankte ihm, weil er es gethan hatte.

Anmerk. 5. Der Conjunctiv wird gebraucht, wenn der Erfolg ungewiß ist, z. B. nach den Wörtern bitten, rathen, hoffen 2c. ich hoffte, daß er zu mir kommen würde. — Ferner, wenn man sich bedingungsweise ausdrückt, z. B. du könntest jetzt abreisen, wenn 2c. oder auch wenn die Worte eines Andern angeführt werden, z. B. er sagte, daß er kommen werde — nicht wird; überhaupt wenn man Etwas nicht mit völliger Gewißheit sagen kann; ist dieses der Fall, so braucht man den Indicativ, z. B. ich weiß, daß du fleißig bist.

Anmerk. 6. Der Infinitiv mit zu wird gebraucht, wenn eine nähere oder fernere Absicht oder auch nur Möglichkeit etwas zu thun ausgedrückt werden soll, z. B. ich nahm mir vor, ich hatte den Wunsch — dich zu besuchen (nicht: dich besuchen). Er ist bereit mir zu folgen. Um die Absicht zu verstärken, setzt man noch das Wörtchen um vor zu, z. B. du bist da, um zu arbeiten.

Anmerk. 7. Das zu mit dem Infinitiv wird in denjenigen Fällen, in welchen die Vorsylbe ge des 2ten Particips in die Mitte des Wortes tritt, s. Anm. 2.,

ebenfalls in die Mitte genommen, z. B. ich habe Lust abzureisen — es ist mir nicht möglich abzukommen — er fand keine Gelegenheit, seine Gabe darzubringen zc.

Anmerk. 8. Um die Verba mit dem richtigen Casus des Hauptwortes zu verbinden, bediene man sich hauptsächlich der bekannten Fragen. Der Nom. steht nämlich auf die Frage: wer? was? der Gen. auf die Frage: wessen? der Dat. auf die Frage: wem? und der Acc. auf die Frage: wen? oder was? Diese Fragen sind auch dann anzuwenden, wenn Verba einen doppelten Casus regieren, z. B. den Acc. der Person und den Genitiv der Sache — man beraubt ihn seines Vermögens — Frage: wen beraubt man? und wessen beraubt man ihn? Es ist offenbar, daß man hier nicht statt des Gen. den Nom., Dat. oder Acc. stellen kann, da es nicht möglich ist zu fragen: wer? wem? oder was beraubt man ihn.

Der Übung wegen jedoch mögen folgende Verba mit ihrer Rection hier eine Stelle einnehmen.

- a) Alle Passiva verwandeln den Accusativ desselben Verbums im Activum in den Nominativ, z. B. Activ: meine Ältern lieben mich. Passiv, ich werde von meinen Ältern geliebt. (Der Nominativ auf die Frage: wer wird geliebt?)
- b) Den Genitiv regieren auf die Frage wessen? z. B. Jemanden anklagen — wessen? des Diebstahls — belehren, z. B. eines Besseren; berauben, verweisen, versichern zc. auch: sich wessen? des Freundes annehmen, sich bedienen, sich enthalten zc. ferner die Verba: achten, z. B. ich achte dessen nicht; bedürfen, brauchen, gedenken, entbehren, ermangeln, erwähnen, genießen, geschweigen, harren, lachen, pflegen, schonen, spotten, vergessen, warten. — Einige von diesen nehmen auch den Accus. auf die Frage: wen?

oder was? z. B. ich achte den Mann, ich brauche dieses, 2c. Fortgesetzte Übungen in vollständigen Sätzen.

c) Der Dativ steht auf die Frage: wem? abhelfen, ab-rathen, anrathen, antworten, angehören, begegnen, bleiben, beistehen, berichten, beweisen, danken, dienen, drohen, entfliehen, erlauben, folgen, gehorchen, glauben, helfen, lohnen, nügen, rathen, sagen, schaden, scheinen, schmeicheln, schwören, trauen, trogen, überreichen, verbieten, verzeihen, zuhören 2c. Übungen in vollständigen Sätzen.

Ferner bei folgenden unpersönlichen Verben: es ahnet, es begegnet, es behagt — wem? — mir, dir, ihm; — es bekommt, es beliebt, es ekelt, es gebriecht, es gebührt, es genügt, es gedeiht, es gelingt, es geschieht, es geziemt, es glückt, es grauet, es scheint 2c.

Ferner bei allen activen Verben, welche außer dem Acc., dem Objecte, noch eine Person bei sich haben, für die etwas geschieht, z. B. leihen, kaufen, geben. z. B. Er kauft ein Buch — wem? — mir.

d) Der Accus. des Object's steht bei allen transitiven Verben im Activ auf die Frage: wen? was? z. B. bitten, wen? bauen, was? behaupten, ehren, erziehen, fleiden, lehren 2c.

Ebenfalls bei denjenigen Zeitwörtern, mit denen, wenn auch nur eine innere Thätigkeit in Gedanken, verbunden werden kann, z. B. es betrifft mich, es befremdet, gelüstet mich, nimmt mich Wunder, es wundert, friert, schmerzt, verdrießt — immer auf die Frage: wen? — mich.

Auffallend steht man diese verborgene Thätigkeit und die daher entstehende Frage des Accusativs in dem Beispiele: Er geht einen starken Schritt 2c.

XI. Hauptregeln der Wortfolge.

(О порядкѣ словъ въ предложеніяхъ.)

1. In jedem Satze befinden sich drei Haupttheile: Subject подлежащее, Copula связь und Prädikat сказуемое.

2. Die deutsche Wortfolge weicht von der russischen bedeutend ab; weil a) im Deutschen die bestimmenden Wörter dem Bestimmten vorangehen; b) die deutsche Sprache einen gewissen Schönheits Sinn dadurch beurfundet, daß die Haupttheile des Satzes den Nebentheilen oder Satzbestimmungen als Pfeiler dienen, und letztere, das Object und der Terminativ (der Acc. und Dativ), in der Mitte des Satzes, von Subject und Prädikat eingeschlossen erscheinen; namentlich da, wo die Copula besonders heraustritt. 3. B. er hatte (mir sein Versprechen) gegeben; oder da er (mir sein Versprechen) gegeben 2c. Drittens unterscheidet sich die deutsche Wortfolge von der russischen dadurch, daß die 3 Satztheile eine andere Ordnung im Nebensatze haben, als im Hauptsatze; — 3. B.

Hauptsatz: Ich bin zu dir gekommen. 1. 2. 3.

Nebensatz: weil ich zu dir gekommen bin. 1. 3. 2.

3. Die deutsche Wortfolge unterscheidet zwei Hauptarten:

a) die natürliche Wortf. (обыкновен.)

b) die versetzte Wortf. oder Inversion (перест.)

4. Die natürliche Wortfolge ist:

a) im Hauptsatze:

Subject. Copula. (Terminativ. Object.) Prädikat.
Der Schüler hat (dem Lehrer seine Lektion) hergesagt.

b) im Nebensatze:

Subject. (Terminativ. Object.) Prädikat. Copula.
Da der Schüler dem Lehrer seine Lektion hergesagt hat.

5. Die versetzte Wortfolge stellt nicht das Subject an die Spitze des Satzes, wie die natürliche Wortfolge, son-

dern die Copula oder das Prädikat eröffnet den Satz, und zwar so, daß das Subject immer der Copula folgt. Also:

a) Copula. Subject. Prädikat.

Ist die Geschichte wahr?

b) Prädikat. Copula. Subject.

Groß ist Gott.

Die erste dieser Versetzungen wird gebraucht in fragenden, bittenden und befehlenden Sätzen, z. B. *Wirßt Du zu mir kommen? Kannst Du mit mir gehen? Liebe alle Menschen! Sei ohne Sorgen. Thue dieses!* Überall sehen wir das Verbum und zwar jedesmal den verbindenden Theil desselben, also die Copula, an der Spitze dieser fragenden, bittenden befehlenden Sätze.

Diese Inversion tritt namentlich auch dann ein, wenn irgend ein Satztheil, sei es auch nur eine Nebenbestimmung, an die Spitze des Satzes geschoben wird, um besonders hervorgehoben zu werden, z. B. *ohne Hindernisse läßt sich keine Tugend denken. Heute werde ich zu Dir kommen. Eifrig gehe ich an die Arbeit.* Nach derselben Analogie muß der Hauptsatz, welcher seinem Nebensatz folgt, mit dem verbindenden Worte, der Copula, anfangen. — Z. B. *Weil ich krank war, konnte ich nicht kommen.*

Die 2te Inversion ist unwesentlich, und wird nur als redekünstliches Hülfsmittel gebraucht, z. B. *Groß ist der Herr; für: der Herr ist groß.*

Programm

grammatischer Fragen.

1. Wozu wird der Artikel in der deutschen Sprache gebraucht? Wie viel Artikel giebt es und wie heißen sie? Declination des Artikels: 1) des bestimmten und 2) des unbestimmten Artikels. Auf welche Fragen steht der Nominativ, Genitiv,

Dativ und Accusativ. Folgende Sätze zu verbessern: Tisch ist Körper, Vogel ist Thier, Messer ist Werkzeug, Mücke ist Insekt. Erhält der Artikel den Accent oder nicht? Woraus sind folgende Zusammenziehungen gebildet: am, an's, auf's, beim, im, in's. Wann erhält der unbestimmte Artikel die Geschlechtsendung r, e, s?

2. Sind die Endungen der Hauptwörter in ihrer Declination in der deutschen Sprache auch so vielfältig, wie in andern Sprachen? und wie hilft sich die deutsche Sprache bei den mangelhaften Endungen, um decliniren zu können? Wie wird die deutsche Declination eingetheilt? Welches sind die Endungen der starken Declination im Genitiv u. s. w., und welches die Endungen der schwachen? Declination eines beliebigen Hauptworts nach der harten und eines nach der weichen oder schwachen Declination. Wie endigen sich die Wörter im Dativ, welche im Genitiv es erhalten, und welche Endung bekommen im Dativ und Accusativ diejenigen, die sich bloß auf s im Genitiv endigen? Beispiel. Wie endigt sich der Accusativ in allen Wörtern, die nach der harten Declination gehen. Wie werden die Hauptwörter weiblichen Geschlechts im Singular declinirt, welche Veränderung kommt darin vor? Welcher Casus hat in allen Wörtern, die declinirt werden können, die Endung n und wie verändern sich meistens die Vocale a, o, u im Plural.

3. Welche Hauptwörter verändern mit dem Geschlecht ihre Bedeutung? Wie werden die Hauptwörter der Bildung nach eingetheilt? Beispiele. Bildung einiger Hauptwörter durch Vorsylben und Nachsylben, z. B. mit der Vorsylbe ge: bellen, schreien, brüllen, Wolke, Berg; die Vorsylbe un: Dank, Geduld, Verstand u. s. w.; die Vorsylbe miß: Gunst, Muth, Laut. Durch die Nachsylben: ung, schaft, thum, heit, Feit: messen, beendigen, prüfen, ändern; Freund, Herr, Nachbar; Kaiser, Alter, reich, eigen; Kind, Thor, bescheiden, schwach; tapfer, bitter, anständig; Bildung zusammengesetzter Hauptwörter mit den Wörtern: Brief, Baum, Schuh, Haus, Spiel,

Glas, Tisch u. s. w. Welches ist die Wurzel von folgenden Hauptwörtern: Schwächlichkeit, Verräther, Räuberei, Gelehrsamkeit, Erlösung.

4. Welches sind im Allgemeinen die Endungen der Hauptwörter männlichen Geschlechts? welche der weiblichen? welche der sächlichen oder Neutra? Welchen Geschlechts sind die Collectiva, die mit der Vorsylbe ge gebildet sind, z. B. Gebrüll, Gebell, Gewölk; noch mehrere zu bilden. Wie nennt man die Wörter, die sich auf chen und lein endigen? Wie wird das Geschlecht bestimmt in den zusammengesetzten Hauptwörtern? z. B. Rathhaus, Silbaum, Baumöl; Bildung noch anderer. Wie wird das Eigenschaftswort declinirt in Verbindung mit dem Hauptworte? Wodurch unterscheidet sich die weiche Endung des Adjectivums von der weichen Endung des Hauptworts? Welche Veränderung geht mit dem Adjectivum noch vor außer der Declination?

5. Wie wird das Pronomen eingetheilt? Die verschiedenen Benennungen desselben nach dem Lateinischen, Deutschen und Russischen. In wie viel Personen zerfällt das Pronomen Personale? wie wird die 3te Person eingetheilt? Declination dieses Pronomens. Woraus ist das Pronomen Possessivum gebildet? Worauf beziehen sich die drei Geschlechter im Pronomen Possessivum, d. h. warum sagt man z. B. mein, meine, mein und nicht bloß mein? Ist: ihr, ihre, ihr auch ein Pronomen Possessivum und welchen Geschlechts? Warum giebt es außer dem Plural meine, deine, seine noch einen andern Plural der 1sten, 2ten und 3ten Person unsre, eure, ihre? Declination jedes Pronomens. Giebt es für die gewöhnliche Form des Demonstrativums dieser, diese, dieses noch eine andere Form? Wann bedient man sich des Genitivs dessen? Wird der, die, das, wenn es Pronomen ist, ebenso ausgesprochen, wie der Artikel der, die, das? Wie wird das Pronomen Determinativum derjenige, diejenige, dasjenige declinirt? Declination des relativen Pronomens der, die, das. Was heißt: Er nannte mich seinen Freund, und; Er nannte mir seinen Freund; Er ließ es mir

sagen, und: Er ließ es mich sagen; Er läßt mir den Brief vorlesen, und: Er läßt mich den Brief vorlesen u. s. w.

6. Wozu wird das Adverbium gebraucht? Beispiele des Adverbiums als Bestimmung der Verba, Adjectiva und Adverbia. Wird das Adverbium declinirt? Welche Veränderung erleidet es? Welches sind die 3 Stufen der Comparation? Wie wird der Comparativ und wie der Superlativ gebildet? Beispiele. Wodurch unterscheidet sich die Comparationsendung des Adjectivums von der Comparationsendung des Adverbiums? Was heißt eine absolute Comparation? Wenn der bestimmte Artikel vor dem comparirten Eigenschaftswort steht, wie muß dieses dann declinirt werden? Welche Adverbia werden unregelmäßig gesteigert? Wohin wird das Adverbium der Deutlichkeit wegen gewöhnlich gestellt? Welcher Unterschied liegt in der Anrede: ich habe nicht die Ehre Sie zu kennen, und: ich habe die Ehre Sie nicht zu kennen.

7. Was heißt: viele geltende und viel geltende Menschen? Worin liegt der Unterschied? Welche Beiwörter regieren den Genitiv und welche den Dativ? Beispiele für folgende Wörter: bedürftig, beflissen, benöthigt, eingedenk, fähig, gewohnt, kundig, quitt, überdrüssig, verblichen, verdächtig, werth, würdig; und abgeneigt, angeboren, angehörig, angemessen, anstößig, ärgerlich, bedenklich, begreiflich, behülflich, dankbar, dienstbar, ergeben, erwünscht, getreu, gleich, gnädig, nachtheilig, recht, schädlich, schrecklich, schuldig, tröstlich, unerwartet, verdächtig, vortheilhaft, willkommen. Können diejenigen Beiwörter, die von Sachen gebraucht werden, auch immer bei Personen stehen? Kann man aber sagen: er ist mir schrecklich, und: es ist mir schrecklich; er ist mir hinderlich, und: es ist mir hinderlich. Kann man sagen: es ist mir gelegen, und: er (von einem Menschen) ist mir gelegen? In welcher Wendung kann man gelegen von einem Menschen sagen? Kann man sagen: es ist mir bange, und: er ist mir bange? In welcher Wendung kann man bange mit einer Person zusammenstellen u. s. w. Welchen Casus regieren die Beiwörter, die ein Maß, Gewicht, Alter, eine Zeit anzeigen? Beispiele.

8. Wie werden die Zahlwörter eingetheilt? Beispiele für jede Gattung und ihre Declination. Welche Verhältnißwörter oder Präpositionen regieren den Genitiv, welche den Dativ, welche den Accusativ und welche den Dativ und Accusativ? Woher entstehen die verschiedenen Fragen? Beispiele für folgende Präpositionen: mit, von, aus, durch, gegen, für, mittels, oberhalb, diesseit, vor, zwischen, in, auf, unter, nächst, nach, außer, zufolge u. s. w. Wie unterscheiden sich: Ich fürchte mich vor dir, und: ich fürchte mich für dich; er geht in das Haus, er geht nach Hause, er geht im Hause; er geht zu Bette, zu Tische, und: er geht zum Bette, zum Tische; er wohnt in dem Lande, er wohnt auf dem Lande; er betet vor seinen Eltern, er betet für seine Eltern.

9. Wie werden die Zeitwörter eingetheilt? Wie viele Gattungen von Zeitwörtern giebt es und wie heißen sie? Was ist ein Hülfswort und wie heißen die Hülfswörter der deutschen Sprache? Was ist ein Verbum Activum, was ein Passivum, was ein Verbum Neutrum, was ein zurückbeziehendes Zeitwort? Was ein unpersönliches? Wie unterscheidet sich das regelmäßige vom unregelmäßigen Verbum? Wie viele Hauptzeiten giebt es? Wie wird die vergangene Zeit in der deutschen Sprache eingetheilt, oder näher bezeichnet? Wozu bedarf die deutsche Sprache, außer dem Perfectum, noch eines Imperfectums und eines Plusquamperfectums? Was heißen correspondirende Zeiten und welches sind die correspondirenden Zeiten. Was nennt man die historische Zeit? Wie wird das Futurum in der deutschen Sprache eingetheilt? Was zeigt das zweite Futurum an? Welche Zeiten sind in der deutschen Conjugation einfach? und welche zusammengesetzt? Wie wird das Perfectum Activi gebildet? Wie das Plusquamperfectum? Wie das Futurum und wie das Futurum Exactum? und wie diese Zeiten im Passivum?

10. Conjugation des Hülfsworts haben, desgleichen sein und werden? Conjugation eines activen Verbums, eines Passivums. Conjugation eines neutralen Zeitworts,

eines zurückbeziehenden, eines unpersönlichen. Welche Verba nur können ein Passivum erhalten? Was nennt man ein objectives Verbum? Wie verändert sich das objective Verbum im Passivum. Beispiele. Wann ist die Conjugation regelmäßig? Beispiele. Welches Verhältniß, oder welche Verbindung findet in dem Verbum Reflexivum zwischen Subject und Object statt? Kann das Verbum Reflexivum ein Passivum haben, und warum nicht? Mit welchem Hülfswerbum wird das Perfectum des reflexiven Verbums zusammengesetzt und warum? Kann das Verbum Neutrum ein Passivum haben und warum nicht? Nach welcher Form des transitiven Verbums richtet sich das Verbum Neutrum? Kann man das Verbum Neutrum nur mit dem Hülfswerbum sein conjugiren, oder kann auch haben dazu gebraucht werden? Warum haben? Warum sein? Wie werden folgende unregelmäßige Verba conjugirt und ihre Bedeutung im Russischen: brennen, bringen, denken, befehlen, besinnen, binden, bitten, braten, brechen; blasen, bleiben, fallen, gedeihen, besleißigen (sich), beißen, erbleichen, fangen; betrügen, bewegen, biegen, bieten, dreschen; erschallen; backen, dingen.

11. Wann erhält das 2te Participium zu Anfang die Vorsylbe ge? Kann man sagen geentfernt vom Verbum entfernen? Welches ist die Wurzel oder Stammsylbe in dem Verbum gerathen? Was ist die Sylbe ge in diesem Verbum für eine Sylbe, ist sie das Augment des 2ten Participiums oder nicht? Kann zur Bildung des 2ten Particips in diesem Verbum die Participialsylbe ge noch hinzugefügt werden oder nicht? und warum nicht? Wie hat das Verbum verdrehen im 2ten Particip? Wann wird die Sylbe ge des Particips in die Mitte des Worts gesetzt? Wie lautet das 2te Particip der Zeitwörter abreißen, abkommen, darbringen? Werden Zeitwörter auch mit Präpositionen zusammengesetzt, und was gilt für eine Regel in Betreff des 2ten Particips bei denselben, wenn der Ton auf der Präposition liegt? Welche Zeit nennt man die historische Zeit? und warum? wie heißen die correspondirenden Zeiten?

Beispiele. Conjugation folgender unregelmäßigen Zeitwörter und die russische Bedeutung: dürfen, kennen, mögen, bitten, braten, brechen, dringen, empfehlen, empfinden; halten, hauen, heißen; fangen, gehen, gleichen, gleiten, erküren, erlöschten, erwägen, fechten, graben, laden, schaffen.

12. Welche Regeln gelten in Betreff des Gebrauchs des Coniunctiv's im Deutschen? Kann man sagen: ich hat ihn, daß er kam? Wie ist's richtig? oder: ich rieth ihm, daß er es that? Ist es richtig? oder: er sagte, daß er kommen wird? Welche Regel gilt hier? Wann wird der Infinitiv mit zu gebraucht? Kann man sagen: ich nahm mir vor dich besuchen? und warum nicht? Welche Verba erlauben den Infinitiv mit zu nicht? Ist es richtig zu sagen: Ich kann zu gehorchen; ich darf zu kommen; du mußt zu arbeiten; du sollst zu essen? Sagt man: er mag kommen, oder: er mag zu kommen u. s. w. Wenn man die Absicht verstärken will, was muß dann noch außerdem vor den Infinitiv gesetzt werden? Folgende unregelmäßige Verba in den Hauptzeiten anzugeben, und ihre russische Bedeutung: müssen, nennen, rennen; erschrecken, essen, finden, fressen, gebären, geben; lassen, laufen, leihen; greifen, fangen, reifen; flechten, fliegen, fliehen, frieren; schinden, schlagen. Zeitwörter mit dem Dativ in Beispielen. Conjugation eines Activums.

13. Wie lautet das 2te Participium von dociren, studiren, halbiren? Was gilt von den mit der Vorsylbe miß zusammengesetzten Zeitwörtern im 2ten Particip für eine Regel? Woher mag das wohl kommen? Kann man sagen: es ist mir mißgelingen? Sagt man: es ist mir gemißglückt? Er hat mich gemißverstanden, mißgeverstanden, mißgetraut, gemißtraut? Es ist mir gemißglückt, mißgeglückt? Welche Hauptregel gilt von der richtigen Stellung des Casus der Hauptwörter, die mit Verben in Verbindung stehen? Bei den Verben, die die Person im Accusativ bei sich haben, steht welcher Casus der Sache? Wie werden die Verba berauben, anklagen, belehren, verweisen, versichern mit einem doppelten Casus der

Person und der Sache gebraucht? Beispiele. Unregelmäßige Verba in ihren Hauptzeiten und russischer Bedeutung: senden, sollen, wenden; gelten, gelingen, genesen, geschehen, gewinnen, helfen, klingen; meiden, preisen, rathen; kneifen, leiden, pfeifen; gähren, gebieten, genießen; tragen. Beiwörter mit dem Genitiv in Beispielen; Conjugation eines Passivums.

14. Wenn das Augment ge des 2ten Particips in die Mitte des Wortes tritt, wo kommt in diesem Fall das zu des Infinitivs zu stehen? Beispiele. In welchen Casus verwandelt sich der Accusativ des activen Verbums im Passivum? Beispiele. Von welcher Frage hängt der Accusativ im activen Verbum und der Nominativ im Passivum ab? Verba mit dem Genitiv. Mit welchem Casus werden die Verba Relativa: sich bedienen, sich enthalten, sich annehmen, gebraucht? Wie: bedienen, annehmen? Wie: bedürfen, brauchen, gedenken, entbehren, ermangeln, erwähnen, genießen, geschweigen, harren, lachen, pflegen, schonen, spotten, vergessen, warten? Beispiele. Wo haben die mit Präpositionen zusammengesetzten Zeitwörter das ge des Particips, wenn der Ton auf der Präposition ruht? Beispiele. Präpositionen mit ihren Casus. Unregelmäßige Verba in den Hauptzeiten: wissen, wollen; kommen, lesen, liegen, mahlen, messen; reiben, rufen, scheiden, scheinen, schlafen, schreiben, schreien, schweigen, reißen, reiten, schleichen, schleifen, schleiß, schweißen; gießen, glimmen, heben, klimmen mit ihrer russischen Bedeutung. Conjugation eines relativen Verbums. Beiwörter mit dem Accusativ in Beispielen. Pronomen Determinativum.

15. Können die Verba: brauchen, entbehren, erwähnen, genießen, pflegen, schonen, vergessen mit einem doppelten Casus gebraucht werden, d. h. entweder mit dem Genitiv oder Dativ, z. B. welchen Casus der Person regieren die Verba: abhelfen, abrathen, anrathen, antworten, angehören, begegnen? Welchen Casus der Person erfordern folgende unpersönliche Verba: es ahnet, es begegnet, es behagt; noch andere zu nennen; und welchen Casus der Sache haben dieselben? Welchen Casus regieren solche Verba, die nur eine innere Thätigkeit in Gedanken

zulassen? Sätze im richtigen Casus mit den Zeitwörtern: es befremdet, es betrifft, es gelüstet, es wundert, friert, schmerzt, verdriest? Aus welchen Haupttheilen besteht ein Satz? Was sind oder bedeuten dieselben? Ist die Copula jedesmal in dem Satze sichtbar? Kann es ein gedoppeltes Subject geben? Beispiel. Wie wird die deutsche Wortfolge eingetheilt? Unregelmäßige Verba mit ihrer russischen Bedeutung: waschen, werden, kriechen, lügen, melken, pflegen, quellen; schneiden, schreiten; kommen, lesen, liegen, mahlen, messen, nehmen, rinnen; Pronomen Relativum; Präpositionen; Conjugation eines Verbum Neutrum.

16. Kann man sagen: gebeschämt und geempfangen? Grund. Ist es richtig: zerbrochen oder gezerbrochen? Ist es richtig: geachtet? In welcher Wendung wird das Verbum verweisen mit dem Genitiv der Sache und dem Accusativ der Person; in welcher aber mit dem Dativ der Person und dem Accusativ der Sache gebraucht? eben so versichern. In welchem Satze kann man annehmen mit dem Accusativ und in welchem mit dem Genitiv der Person gebrauchen? Wie werden die Verba: beistehen, berichten, beweisen, danken, dienen, drohen, entfliehen, erlauben, gebraucht? in kleinen Sätzen. Wie folgen Subject, Copula und Prädicat in der natürlichen Wortfolge im Hauptsatze auf einander, und wie im Nebensatze? Welches ist die versetzte Wortfolge? Wann entsteht dieselbe? Kann man einen Satz, der in der versetzten Wortfolge steht, auch in die natürliche Wortfolge umstellen? Beispiel. Wo steht Terminativ und Object in der natürlichen Wortfolge? Beispiel. Kann die Copula jemals dem Prädicat weichen? Wenn Copula und Prädicat in einem Worte enthalten sind, wo steht dann im Hauptsatze Terminativ und Object. Beispiel mit den Wörtern: geben, Buch, dir. Wo im Nebensatze? Unregelmäßige Verba mit ihren Hauptzeiten und der russischen Bedeutung: ringen, salzen, schelten, wissen, schlingen, wollen, schwimmen, schwinden, speien, steigen, stoßen, treiben,

streichen, riechen, saufen, saugen, scheren, schieben, schießen, schmelzen. Conjugation.

17. In wie fern weicht die deutsche Wortfolge von der russischen ab? Welches ist die erste und allgemeine Hauptregel für die deutsche Wortfolge? In den Sätzen: weil ich zu dir gekommen bin, bleibst du, ist welcher der Hauptsatz und welcher der Nebensatz? Wenn der Umstandsatz vor dem Hauptsatz steht, in welcher Wortfolge steht dann der Hauptsatz? Beispiel. Gibt es außer der Versetzung der Copula noch eine 2te Versetzung der Hauptsatztheile? Gründe für die Inversion, wo die Copula an die Spitze des Satzes tritt. Wie vielerlei Nebensätze giebt es und wie heißen sie? Was für einen Nebensatz zeigt immer das Pronomen Relativum an? Mit welchem Casus werden die Verba: folgen, gehorchen, glauben, helfen, gebraucht? Beispiele in kurzen Hauptsätzen. Mit welchem Casus: nugen, rathen, sagen, schaden, scheinen, schmeicheln, in kurzen Nebensätzen? Unregelmäßige Verba mit ihrer russischen Bedeutung: streiten, verbleichen, vergleichen, weichen, weisen, springen, stechen, stehlen, sterben, treffen, trinken, sungen, sinken, sitzen, schieben, schwellen, spritzen, trügen. Was ist über das Augment des 2ten Participis ge zu sagen? Was über den Infinitiv mit zu, ohne zu und mit um zu? Conjugation des Verbums geben durch alle Zeiten.

18. Conjugation mehrerer unregelmäßiger Zeitwörter durch alle Zeiten. Alle Hauptregeln der Wortfolge. Rection des Verbums. Rection der Präpositionen. Wodurch werden die zusammengesetzten Zeiten des deutschen Verbums im Russischen ausgedrückt? Wann wird das Verbum Neutrum mit haben, wann mit sein conjugirt? Benennung aller Redetheile und ihre Bedeutung oder ihr Gebrauch. Folgende unregelmäßige Verba mit der russischen Hauptbedeutung und ihren Hauptformen: finden, triesen, verdrießen, verlieren, wiegen, ziehen, zwingen, wunden, werfen, werben, vergessen. Wie kann eine Participial-Construction aufgelöst werden?